

Glühweinausschank für das Hospiz!

03.12.2018 15:18

Bürgermeister Stefan Bauer verkauft Glühwein am 8.12. im CCU



—

Eine Aktion für das gemeinsame Hospiz in Norderstedt: Bürgermeister Stefan Bauer verkauft am Samstag, den 8. Dezember 2018, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr, Glühwein und Kuchen im CCU. Der komplette

Erlös kommt dem künftigen Hospiz in Norderstedt-Friedrichsgabe zu Gute.

„Ein großer Dank geht an Edeka Oertwig und die Bäckerei Dallmeyer aus Henstedt-Ulzburg, die den Glühwein und den Kuchen für den Verkauf spenden und damit die Grundlage für diese tolle Aktion liefern“, sagt Bürgermeister Stefan Bauer.

In Würde leben bis zuletzt – dies macht das Hospiz zu einer wichtigen Einrichtung in unserer Region“, sagt Bürgermeister Stefan Bauer. Das Albertinen Hospiz Norderstedt wird ab 2020 voraussichtlich 14 Hospiz-Plätze in Einzelzimmern bieten. „Damit das Hospiz langfristig finanziell gesichert ist, sind wir auf zusätzliche Spenden angewiesen. Deshalb freue ich mich, viele Bürgerinnen und Bürger an meinem Glühweinstand begrüßen zu dürfen!“ Dr. Stefan Stiegler, Vorstand des Albertinen-Diakoniewerks Hamburg wird ebenfalls am Ausschank teilnehmen. Viele politisch Verantwortliche aus Henstedt-Ulzburg und Umgebung haben bereits Ihr Erscheinen angekündigt.

Die Gemeinde Henstedt-Ulzburg ist einer der Träger des „Albertinen Hospizes Norderstedt“, gemeinsam mit der Albertinen-Stiftung und der Stadt Norderstedt. Die Kosten für das Hospiz werden zu 95 Prozent von den Pflegekassen getragen. Die restlichen fünf Prozent müssen durch Spenden eingeworben werden.

Wer das „Albertinen-Hospiz Norderstedt“ finanziell unterstützen möchte, kann dies mit dem Stichwort „Spende“ unter folgendem Spendenkonto tun:

Kontoinhaber: Albertinen Hospiz Norderstedt
Norderstedter Bank eG
IBAN: DE81 2006 9111 0001 2948 65
BIC: GENODEF1NDR

Für Spendenbescheinigungen geben Sie bitte unter Verwendungszweck die Adresse des Spenders an.